



...laden ein zur nächsten Live-Veranstaltung mit Präsentationen, Infotischen und Gesprächen im Schwerpunkt **„Mein Klima – auf der Straße, im Grünen und ...“:**

**Laura Pauli**

Green City e.V., München

**Katharina Horn**

Bund Naturschutz e.V., Kreisgruppe München

## **Anpacken: Die Stadt grüner und Radverkehr selber machen!**

Montag, **06.05.2024, 19:00 Uhr**

**Münchner Zukunftssalon**, Goethestr. 28, München

Präsentationen auch per **Zoom-Online** und **YouTube**

### **„Dein Grüner Faden – so kannst Du Deine Stadt gestalten!“**

Keine Lust mehr auf zu wenig Platz, Lärm, schlechte Luft und wenig Grün? Mit dem heutigen „Anpacken“ wird gezeigt, welche **Projekte im eigenen Stadtviertel** umgesetzt werden können, um es lebenswerter, nachhaltiger und zukunftsfähiger zu machen.

Gerne werden Bürger:innen im eigenen Viertel aktiv, wollen mitgestalten und loslegen. **Oft mangelt es jedoch an den Informationen** und Beispielen, welche Maßnahmen in München durchführbar sind und wie man an das Vorhaben herangeht – von der Ideenfindung über die Beantragung und Finanzierung bis hin zur Durchführung. Hier hat Green City e.V. aus der langjährigen Erfahrung in der **Quartiersarbeit** und bei Partizipationsprozessen Ansatzpunkte identifiziert und aus den Bedarfen heraus einen **„Grünen Faden“** entwickelt, einen Leitfaden, der Bürger:innen unterstützen kann:

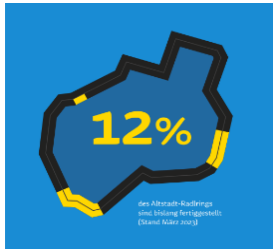
Von verschiedenen **Begrünungsmöglichkeiten** von Straßen und Wegen, über **multifunktionale Nutzungen des öffentlichen Raums** und die Möglichkeit, selbst eine **Veranstaltung oder Versammlung** durchzuführen. Ob ein **Antrag für ein Hochbeet**, Übernahme einer **Grünpat:innenschaft**, Unterstützung der **Wanderbaumallee**, das Planen einer Veranstaltung. Ob eine **Versammlung** vorbereitet werden soll, ein **politisches Gremium vor Ort** begleitet oder **Finanzierungsideen für Projekte** gesucht werden: Der **„Grüne Faden“** hilft ganz konkret mit wertvollen Tipps zur Eigeninitiative.



### **„Radverkehr – selber machen!“**

**Fahrradfahren hat natürlich gigantische Vorteile**, ist aber auch Hebel für Vieles: Ich komme überall hin, bin mobil und zwar ganz ohne auf andere angewiesen zu sein. Das Fahrrad ist auch ein sozialtaugliches Gefährt – es gibt billige und teure, alte und neue Räder – mit allen kommen „Jung“ und „Alt“ voran! Fahrräder machen auch keinen Unterschied wer auf ihnen sitzt – sie bringen alle ans Ziel.

Das Fahrrad ist aber auch ein **großer Hebel auf dem Weg in die Mobilitätswende**. Abgesehen von den Pedelecs und dem verbrauchten Strom (sofern der nicht „öko“ ist) sind **Fahrräder auch sehr klimafreundlich**. Klar brauchen wir mehr Busse und Trambahnen, klar ist aber auch: das dauert! Fahrradwege lassen sich (eigentlich) viel schneller umsetzen und kosten auch weniger. Was die weitere



Entwicklung seit 2019 eindrücklich zeigt: Im Anschluss an die zwei **Bürgerbegehren „Altstadt-Radring“** und **„Radentscheid München“**, die mit 160.000 Unterschriften die notwendigen 33.000 Unterschriften bei weitem übertrafen, hat der Stadtrat München im Juli 2019 beschlossen, **„unverzüglich“ einen durchgängigen Altstadt-Radring** einzurichten. Bis heute **fertiggestellt: 12%** (!) Auch über diese (Un-) Möglichkeiten der Radwege-Planung wird die Sprecherin des Radentscheid vom BN-München Stellung beziehen; und mit dem BUND-Handbuch **„Radverkehr selber machen“** sollen Handreichungen gegeben werden, wie **jede Münchner:in – also auch Sie! – beitragen** kann, dass Maßnahmen für mehr Radverkehr schneller und wirksamer die Straßen verändern und mobilitäts-seits **zum Klimaschutz beitragen**.

Das alles wollen wir uns in **zwei Kurz-Vorträgen** präsentiert bekommen Und dann **mit den Engagierten von BUND München und Green City an Infotischen persönliche Gespräche** führen, **Info-Material** anschauen und mitnehmen, **Kontakte knüpfen – und selber aktiv mitmachen!**

Dr. Helmut Paschla, U&A

#### Wer?

##### Laura Pauli

Green City e.V., Projektleitung im Bereich Urbanes Grün, betreut u.a. die Wanderbaumallee und den Giesinger Grünsitz  
M.A. Gesellschaftlicher Wandel und Teilhabe



Foto eigen

##### Katharina Horn

Bund Naturschutz in Bayern eV, Kreisgruppe München, Geschäftsführerin;  
Sprecherin des „Radentscheid München“ 2019 ff; nach eigenen Angaben nicht nur begeisterte Radfahrerin



Foto eigen

#### Wann?

Montag, **06.05.2024**, 19:00–21:00 Uhr

#### Wo?

**Münchner Zukunftssalon**, Goethestr. 28 (Nähe Ecke Landwehrstr.), Hof, EG (S-/U-Bahn „Hauptbahnhof“, Ausgang „Goethestr“, dann Ecke Landwehrstr.)  
Die Präsentationen auch per **Zoom-online** sowie **YouTube-Streaming**

**Anmeldung?** **unbedingt erforderlich:** [www.protect-the-planet.de/veranstaltungen/](http://www.protect-the-planet.de/veranstaltungen/)

#### Zum Weiterlesen:

Green City e.V., Laura Pauli: [Über den Münchner Umweltschutzverein Green City e.V.](#), [Das Team von Green City e.V.](#)

BN München, Katharina Horn: [Startseite - BUND Naturschutz Kreisgruppe München \(bn-muenchen.de\)](#)

[Geschäftsstelle - BUND Naturschutz Kreisgruppe München \(bn-muenchen.de\)](#)

Green City, Grüner Faden: [Dein Grüner Faden - GreenCity e.V.](#) [Biodiversität ins Quartier! - GreenCity e.V.](#)

BN München, Schwerpunkt Rad: [Fahrrad - BUND Naturschutz Kreisgruppe München \(bn-muenchen.de\)](#)

[Home - Radentscheid München \(radentscheidmuenchen.de\)](#)

[Handbuch: Radverkehr selber machen \(bund.net\)](#)

#### Unsere Medienpartner:



#### Diese Veranstaltung wird dankenswerterweise gefördert durch:



#### Wir unterstützen:



„Klima selber machen!“ An runden Tischen Gespräche führen, Flyer mitnehmen, Kontakte knüpfen, Anpacken! Anhand zweier Beispiele: „Die Stadt grüner und Radverkehr selber machen!“ Laura Pauli von Green City eV und Katharina Horn vom BUND Naturschutz München zeigen jeweils auf, wie's geht, was getan werden kann, dass „Anpacken“ in Gruppen gleichgesinnter Engagierter leichter klappt. Und dass „Klima selber machen“ wirkungsvoll ist und Spass bringt. Dazu als Hilfestellung: „Der grüne Faden“ für's Grünere in der Stadt und das Handbuch „Radverkehr selber machen“ zu klimafreundlicherem Verkehr. 😊